

## „Digitalisierung versus Compliance“

### Transformationsprozesse in der Sozialwirtschaft pragmatisch angehen, datenschutzkonform gestalten und sicher umsetzen

Viele Organisationen stecken in einem Dilemma: Auf der einen Seite stehen Wünsche nach Digitalisierung mit neuen Technologien, Lösungen und Geschäftsmodellen. Auf der anderen Seite erscheinen offene Fragen und Unsicherheiten zum Datenschutz und zum sicheren Betrieb innovativer Plattformen häufig als Bremse oder gar Hindernis.

Der Workshop beleuchtet anschaulich, mit welchen Ansätzen die digitale Transformation gelingen kann. Anhand von Praxisbeispielen wird erarbeitet, wie Digitalisierung in Kombination mit Compliance-Gesichtspunkten gelingen kann. Die Klärung und Beantwortung von Fragen zur Sicherheit und Gesetzeskonformität von neuen Ansätzen kann dabei sogar zu einem Beschleunigungsfaktor werden.

Sind Daten noch das Öl des 21. Jahrhunderts? Oder ist nicht vielmehr das Vertrauen zu einem Ankerpunkt für die Implementierung innovativer Technologien geworden? Die Nutzer und Betroffenen neuer Angebote im Bereich Digitalisierung müssen sich darauf verlassen können, dass mit ihren Daten angemessen und zu ihrem Wohle umgegangen wird.

Und wie passt IT-Sicherheit in eine Welt, die durch die Digitalisierung noch viel agiler und schnelllebiger wird? In der aber auch Strukturen aufbrechen, Hierarchien schlanker werden, alles ausprobiert und verworfen werden kann? Ist dieser Spagat zu schaffen?

In diesem Kontext werden die folgenden Punkte beleuchtet:

- Fakten, Fallstricke und Beispiele zur Digitalisierung
- Risiken und Herausforderungen beim Einsatz neuer Technologien
- Prüfung auf Schwachstellen
- Umgang mit Dienstleistern
- Datenpannen vermeiden
- Erarbeitung von Lösungsansätzen
- Mitarbeitende sensibilisieren und mitnehmen
- Vorgehensmodelle zur Umsetzung

Referent: Thomas Althammer  
Althammer & Kill GmbH & Co.KG

**Termin:**  
16. September 2020

**Zeit:**  
9:30 Uhr – 16:30 Uhr

**Ort:**  
Anthroposophisches  
Zentrum Kassel e.V.  
Wilhelmshöher Allee 261  
34131 Kassel

**Zielgruppen:**  
Management,  
Fachbereichsleitungen,  
Digitalisierungsbeauftragte,  
IT-Leiter, IT-Sicherheitsbeauftragte,  
Datenschutzbeauftragte

**Teilnahmegebühr:**  
FINSOZ-Mitglieder:  
320€ p. P.  
Nicht-Mitglieder:  
480€ p. P.